

- Dr. med. Albrecht Sommer
- Dr. med. Ulrich Höhner
- Dr. med. Thorsten Konert

Vorbereitung zur Darmspiegelung mit MOVIPREP

-Termin nachmittags zwischen 14.30 und 17.00 Uhr-

Bitte verständigen Sie uns spätestens 48 Stunden vor Ihrem geplanten Termin, wenn Sie die Darmspiegelung nicht wahrnehmen können. (Tel.: 02 21 – 92 16 08 20)

Während der 5 Tage vor der Darmspiegelung bitte beachten:

Essen Sie keine Obst- oder Gemüsesorten mit kleinen Kernen (z.B. Weintrauben, Kiwi, Erdbeeren, Himbeeren, Tomaten, Gurken, Zucchini etc). Bedenken Sie, dass die Früchte auch in Joghurts oder Marmeladen enthalten sein könnten. Nehmen Sie keine Füll- oder Quellmittel ein (z.B. Weizenkleie, Leinsamen, Agiocur, Metamucil u.ä.) Sollten Sie diese Mittel zur besseren Verdauung benötigen, so weichen Sie in diesen Tagen bitte auf Abführzäpfchen aus (z.B. Dulcolax). Verzichten Sie außerdem auf ballaststoffreiche Kost jeglicher Art, wie Vollkornbrot, Vollkornbrötchen oder Müsli. Setzen Sie dringend auch Eisenpräparate ab. Zusätzlich sollten Sie 2 Tage vor der Untersuchung beachten: **keine Blattsalate, Spinat, Pilze, Spargel, Erbsen, Mais oder Paprika essen!**

Am Tag vor der Untersuchung:

Frühstück: Wie gewohnt – jedoch keine Vollkornprodukte

Mittagessen: Wie gewohnt – jedoch ohne die oben aufgeführten Speisen.

Abendessen: bis spätestens 20.00 Uhr eine kleine, leichte Mahlzeit. Kein Salat!
Wir empfehlen ein Huhn- oder Fischgericht mit Kartoffeln oder Nudeln.

Am Untersuchungstag

KEIN FRÜHSTÜCK!

07.00 Uhr Zum „Wachwerden“ ist eine Tasse Kaffee oder eine Tasse schwarzer Tee erlaubt!
Aus einer Packung MOVIPREP füllen Sie den großen Beutel A und den kleinen Beutel B in ein Gefäß und geben 1 Liter Wasser dazu. Verrühren Sie das Ganze bis die Flüssigkeit nahezu klar ist. (Dies kann einige Minuten dauern). Dann glasweise alle 10 Minuten trinken, bis die Lösung verbraucht ist.
Die Lösung kann vorbereitet und vor dem Trinken im Kühlschrank gekühlt werden.

11.00 Uhr Lösung vorbereiten und trinken, wie unter 07.00 Uhr beschrieben.

Bitte zusätzlich beachten:

Es sollten zwischen 07.00 und 11.00 Uhr 2-3 Liter Flüssigkeit und zwischen 11.00 Uhr und Ihrem Untersuchungstermin nochmals zusätzlich 1-2 Liter Flüssigkeit getrunken werden. Erlaubt sind dabei stilles Wasser, Kamillen-, Kräuter- oder Früchtetee, verdünnte, klare Apfelschorle oder klare Brühe ohne Einlage. Verzichten Sie während der Abführmaßnahmen auf Kaffee, schwarzen Tee, Fruchtsäfte, kohlenstoffhaltige Getränke und Milchprodukte.

Blatt bitte wenden!

Weitere wichtige Informationen:

- ⇒ Sollten Sie eine Beruhigungsspritze zur Untersuchung wünschen, dann ist Ihre Fahrtauglichkeit für den Rest des Tages nicht gewährleistet. Kommen Sie in diesem Fall nicht mit dem eigenen PKW. Am Folgetag können Sie wieder am Straßenverkehr teilnehmen. Der durchschnittliche Aufenthalt in der Praxis beträgt ca. 2 Stunden.
- ⇒ In Ausnahmefällen kann es vorkommen, dass weitere Abführmaßnahmen in der Praxis durchgeführt werden müssen, falls der Darm nicht ausreichend gereinigt ist. Der Aufenthalt in der Praxis kann sich dann auf 3-4 Stunden ausdehnen.
- ⇒ Durch das Abführen ist es möglich, dass Ihr Analbereich Rötungen oder wunde Stellen aufweist. Gerne können Sie hier eine Wund- und Heilsalbe (Bepanthen) verwenden. Bitte nehmen Sie keinesfalls Penaten Zinksalbe oder Vaseline.
- ⇒ Kontaktlinsenträger bitten wir, am Tag der Untersuchung eine Brille zu tragen.
- ⇒ Es empfiehlt sich, frische Unterwäsche mitzubringen!
- ⇒ Insulinpflichtige Patienten dürfen sich morgens vor der Untersuchung keine Spritze geben. Wir bitten Sie aus diesem Grunde, Ihr übliches Frühstück nach der Untersuchung in der Praxis einzunehmen. Ihre Spritze erhalten Sie gerne vom Praxispersonal. Bei Bedarf kann während der Abführmaßnahmen morgens Traubenzucker eingenommen werden.
- ⇒ Verhütung: Die regelmäßige Einnahme der Antibabypille muss durch die Koloskopievorbereitung nicht unterbrochen werden. Jedoch ist zu beachten, dass durch die Abführmittel ein Empfängnischutz nur unzureichend gewährleistet ist. Wir empfehlen zusätzliche Verhütungsmittel bis zum Ende des Zyklus!
- ⇒ Frauen, die am Koloskopietag ihre Periode erwarten, empfehlen wir, Tampons zu verwenden.
- ⇒ Patienten mit Anus Praeter (künstlichem Darmausgang) bitten wir, ausreichend Ersatzbeutel mitzubringen. Wir empfehlen, für die Abführmaßnahmen Ausstreifbeutel zu benutzen. Nehmen Sie bitte den letztgenutzten Beutel mit in die Praxis.

Für weitere Fragen steht Ihnen unser Praxispersonal gerne zur Verfügung!